



Nachdem die über 20 Tonnen schwere Rakete ein Modul an die chinesische Raumstation geliefert hatte, geriet sie in einen unkontrollierten Absturz in Richtung Erde. Wissenschaftler befürchten, dass am 1. August Trümmerteile auf die Erde stürzen könnten.

Die Trümmer einer chinesischen Rakete, die am Montag, dem 25. Juli, ein neues Modul für die chinesische Raumstation geliefert hatte, sollen laut dem US Space Command, einer für Weltraumoperationen zuständigen Abteilung der US-Armee, in den nächsten Tagen auf die Erde stürzen.

Laut dem Nachrichtensender CNN hatte die 23 Tonnen schwere Rakete zunächst erfolgreich an die chinesische Raumstation angedockt. Doch nachdem das Ziel erreicht und das Modul sicher befestigt war, begann sie einen „unkontrollierten Abstieg“ in die Erdatmosphäre, ohne dass jemand weiss, wo sie schließlich landen wird. China wird wieder einmal beschuldigt, mit dem Weltraumschrott seiner Raketen nicht richtig umzugehen. Tatsächlich ist dieser „unkontrollierten Abstieg“ bereits der dritte seiner Art.

Die Situation wird als vergleichbar mit dem Ereignis angesehen, das sich bereits beim Start des allerersten Moduls der chinesischen Raumstation am 29. April 2021 ereignet hatte. Damals war eine Rakete erfolgreich in die gewünschte Umlaufbahn geflogen, bevor sie einen „unkontrollierten Abstieg“ zur Erde vollzog. Die Flugbahn der Raketentrümmer führte über mehrere bewohnte Gebiete und erregte weltweite Aufmerksamkeit, bevor sie im Indischen Ozean in der Nähe der Malediven landete.

Es ist ein Metallobjekt, das über 20 Tonnen wiegt. Obwohl es beim Eintritt in die Atmosphäre zerfällt, werden viele Teile, einige davon ziemlich groß, die Oberfläche erreichen. Allerdings stellen solche Ereignisse nach Meinung der Wissenschaftler für Menschen nur ein geringes Risiko dar.

Tatsächlich dürfte nicht die gesamte Masse der Rakete auf die Erde fallen. Als Faustregel gilt, dass nur etwa 20 bis 40% der Masse eines großen Objekts den Boden erreichen. In diesem Fall ist mit etwa 5 bis 9 Tonnen Trümmern zu rechnen.

Eintritt in die Atmosphäre am 1. August

Das US Space Command erklärte, dass es die Rückkehr der chinesischen Rakete zur Erde genau verfolgen werde. Aufgrund wechselnder atmosphärischer Bedingungen könne der genaue Absturzort der Rakete „erst einige Stunden nach dem Wiedereintritt in die Erdatmosphäre bestimmt werden“, sagte ein Sprecher, aber man gehe davon aus, dass die Rakete am 1. August in die Erdatmosphäre eintreten werde.



Unkontrollierter Absturz einer über 20 Tonnen schweren chinesischen Rakete

Es ist derzeit nicht absehbar, ob der Wiedereintritt der Rakete in die Atmosphäre von der Erdoberfläche aus zu sehen sein wird. Sollte er über einem Ozean stattfinden, scheint dies eher unwahrscheinlich zu sein. Um den Absturz zu sehen, müsste der Wiedereintritt über einem bevölkerten Gebiet in der Nacht stattfinden. **Bei Dunkelheit wird man die Raketentrümmer, die beim Eintritt in die Atmosphäre verglühen und hell leuchten, sehen können.**